

Nouvelles de Bonnevoie

Bouneweger Neiegkéten

Périodique
édité par
l'Entente
des Sociétés
de Bonnevoie

No 9 JUIN 1982

Secrétariat:
65, rue des Prés - Bonnevoie
C.C.P. No 204-10

Tirage: 5.500 exemplaires

Distribution gratuite
à tous les ménages

Imprimerie ZIERDEN s.à r.l., Luxembourg

SIL SECTION
INTERETS LOCAUX

A L'OCCASION DE LA FÊTE NATIONALE
L'ENTENTE DES SOCIÉTÉS DE BONNEVOIE
PRÉSENTE A SON ALTESSE ROYALE
LE GRAND-DUC JEAN AINSI QU'À SA FAMILLE
SES RESPECTUEUX VŒUX ET L'ASSURANCE
DE SON PROFOND ATTACHEMENT

BONNEWEGER PROBLEME

Schöffen- und Gemeinderat im Gespräch mit dem Interessenverein

Die in der letzten Nummer der „Nouvelles de Bonnevoie“ angekündigte Zusammenkunft zwischen Schöffenrat und „Section Intérêts Locaux“ fand am 8. Mai 1982 statt.

In gemeinsamem Einverständnis hatte man von den im Brief vom 20. Februar (siehe Ausgabe Nr. 8) aufgeführten Problemen, 4 als prioritär bezeichnet und den Hauptakzent der Diskussion, die in einem Saal der Sporthalle stattfand, auf diese 4 Punkte gelegt: **Place du Parc, Fußgängerweg zur Gantenbeinmühle, Monument aux Morts und Postprimäre Schule.**

Präsident Fernand Thill begrüßte mit Genugtuung die zahlreichen Vertreter der Gemeinde: Bürgermeister Lydie Polfer, die Schöffen Léon Bollendorff, Georges Margue, Jean Goedert, Paul Beghin, Marc Fischbach, sowie die Räte Henri Ackermann, Robert Angel, Guillaume Bourg, Michel Delvaux, Ben Fayot, Jean Gremling, Jacques-Yves Henckes, Jean-Paul Rippinger, Nic. Mosar, Hilda Rau-Scholtus, (Albert Nicklaus und André Prost waren entschuldigt).

Sekretär François Freichel trug die Problematik der zurückgehaltenen Punkte vor und Bürgermeisterin Lydie Polfer gab hierzu ausführliche Erläuterungen. Aus diesen sowie aus der anschließenden Diskussion, an der sich die Vertreter des Interessenvereins und des Gemeinderates rege beteiligten, kann man folgende Feststellungen machen:

1) Place du Parc. Die schon bestehenden Pläne sollen gemäß Vorschlägen des Interessenvereins umgeändert und ihm zur Einsicht vorgelegt werden. Gemäß diesen Plänen soll der Kiosk renoviert werden, der Platz soll teilweise als Parking dienen (zwischen Kiosk und Irminenstraße), teilweise mit Bänken und Grünpflanzen versehen werden. Da die gleichzeitig vorgesehene Wiedererrichtung der „Klouschterpaart“ das ganze Projekt hinauszuzögern droht, sollen beide Projekte unabhängig voneinander behandelt werden.

2) Fußgänger- und Radfahrerweg in Richtung Gantenbeinmühle. Um in einer ersten Phase die Sicherheit der zahlreichen Verkehrsteilnehmer auf dieser Strecke zu verbessern, will die Ge-

meinde diesen Weg als ersten auf dem Stadtgebiet mit Verkehrsschikanen zwecks Geschwindigkeitsbegrenzung versehen lassen. Wenn der SIL auch dieses Vorhaben begrüßt, so besteht sie jedoch immer noch auf der Amenagierung eines Fußgängerweges. Madame Polfer verspricht, die Eigentumsverhältnisse der anliegenden Parzellen klären zu lassen, läßt jedoch durchblicken, daß die Realisierung des Weges eher ein finanzielles Problem darstellt.

3) Monument aux Morts. Die Idee, das Denkmal an einer anderen Stelle zu errichten und in eine Leichenhalle zu integrieren, wird allgemein verworfen. Auch soll das Denkmal nicht mit einem Sandstrahl gesäubert werden, sondern nur ausgebessert werden. Als Standort für die Leichenhalle „préau couvert“ käme der Platz neben der „Morgue“ in Frage.

4) Der Bau der postprimären Schule fällt in den Kompetenzbereich des Staates. Die Gemeinde stellt lediglich das Gelände zur Verfügung. Damit der definitive Standort der Schule den geplanten „Boulevard de l'Est“ nicht beeinträchtigt, hat der Schöffenrat eine Studie des Verkehrsspezialisten Glaser angefordert. Dies wiederum hat die Polemik um die Opportunität dieses Boulevards, der das „Croix de Gasperich“ mit der Kirchberger Autobahn verbinden soll, wieder aufflammen lassen. Das von Lydie Polfer befürwortete Projekt als Alternative zur „Rocade de Bonnevoie“ stieß auf mehr oder minder starke Ablehnung seitens des SIL und vieler Gemeinderäte: Der Schöffenrat selbst konnte sich zu keiner geschlossenen Linie durchringen. Auf das Thema „Boulevard oder Rocade“ wird noch zurückzukommen sein.

Eine Ortsbesichtigung der angeschnittenen Punkte schloß diese, von allen Beteiligten begrüßte Informationstagung ab. Bedauert wurde nur, daß aus Zeitgründen die anderen Probleme nur gestreift werden konnten.

Abschließend hoffen wir, daß dies nur der Anfang eines regeren Kontaktes zwischen Gemeinde und Bürger war, und daß in angemessener Frist konkrete Realisationen folgen werden.

CALENDRIER DES PROCHAINES EDITIONS

No 10 Clôture rédactionnelle : 10/08/82
Distribution : 24/08/82

No 11 Clôture rédactionnelle : 07/12/82
Distribution : 18/12/82



PÂTISSERIE – CONFISERIE – GLACES

D. Rubel-Fohl

BONNEVOIE

133, rue de Bonnevoie

Tél. 49 06 78

**Spécialités: Petits fours
Pralines
Bâmkuch**



**MONUMENTS FUNERAIRES
GRANITS
MARBRES
CAVEAUX
FONDATIONS**

MARCEL GELHAUSEN

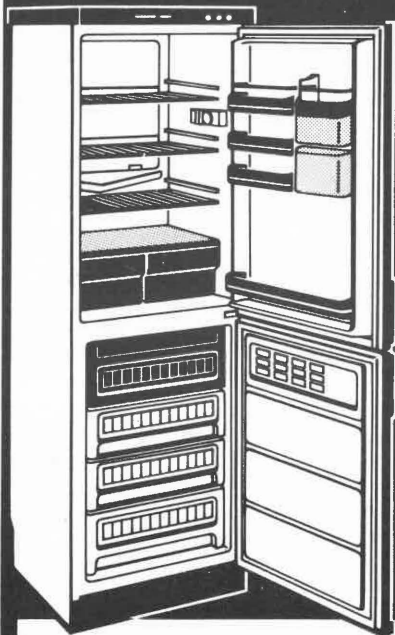
LUXEMBOURG

235, rue de Cessange

Tél. 48 67 49 et 49 37 10

SIEMENS

*Groß im Nutzraum,
klein im Stromverbrauch.*



Kühl- und Gefriergeräte von Siemens sind da groß, wo sie groß sein sollen: innen. Und sind dort klein, wo sie klein sein müssen: außen. Sie sind groß in der Leistung – aber klein im Stromverbrauch.

Kühl- und Gefriergeräte von Siemens.

**Beratung und Verkauf
durch den Fachhandel**

Um Letzeburger
Versecherungsmaart
un der Spötzt!

d'Letzeburger Gesellschaft



LE FOYER

2986 LUXEMBOURG

Hoffentlech Är Gesellschaft!

Gesellschaftssöztz :

LETZEBUERG-KIIRCHBERG

6, rue Albert Borschette
Tél. 43 74 37

LETZEBUERG-STADT

16, Bd Royal
Tél. 47 06 54

ESCH/ALZETTE

74-76, Bd Kennedy
Tél. 54 89 21

Mir sichen Agenten am ganze Land

Mir hun op vun 8.30 - 12.00 Auer
an vun 13.30 - 17.00 Auer

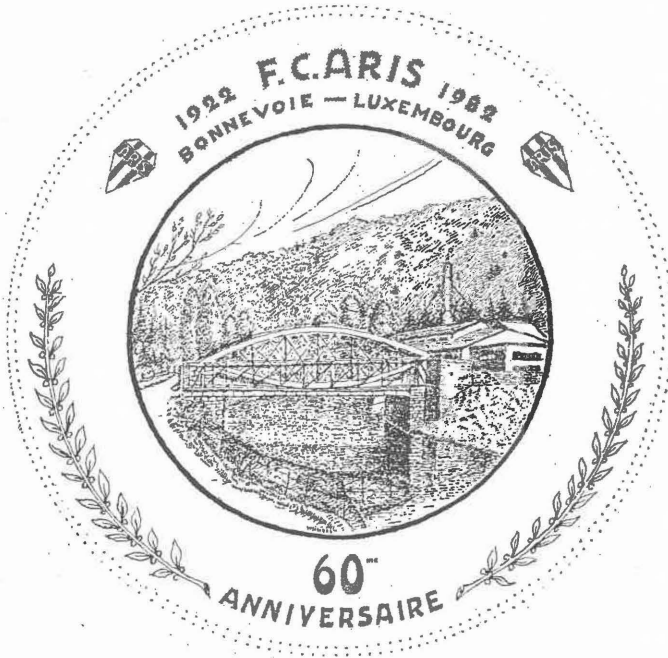


F. C. ARIS

Gelegentlich der 60 Jahrfeier wird der FC ARIS einen Kunstteller herausgeben, welcher von Fritz Weiwers, ehemaliger Spieler und Vorstandsmitglied des FC ARIS, mit großem künstlerischem Können gezeichnet wurde.

Das Motiv des Tellers ist die alte Alzettebrücke in Bonneweg, welche in den sechziger Jahren abgerissen wurde um einer neuen modernen Brücke Platz zu machen.

Zwei Ursachen haben das Organisationskomite der 60 Jahrfeier bewogen dieses Motiv auszuwählen.



Zum ersten möchte man dieses markante Bauwerk der Ortschaft Bonneweg in Erinnerung behalten. Besonders aber ist diese Brücke in unmittelbarem Zusammenhang mit der Gründung des FC ARIS. In einem 1968 in der Zeitung „Allez Aris“ veröffentlichten Artikel begann Fritz Weiwers die Gründungsgeschichte des FC Aris mit folgenden Worten:

„Es begann im Jahre 1921. Allabendlich fanden sich die Jungen des Unterdorfes von Bonneweg auf der Mauer der Alzettebrücke ein, um sich zu unterhalten. Die einen fischten in der zu dieser Zeit noch fischreichen Alzette, andere trollten sich auf der Wiese herum und eine andere Gruppe konnte den Zeitpunkt nicht erwarten, wo sie sich auf den kleinen freien Platz vor der Fabrik Dupré begeben konnte, um sich ihrem geliebten Fußballspiel hingeben zu können.“

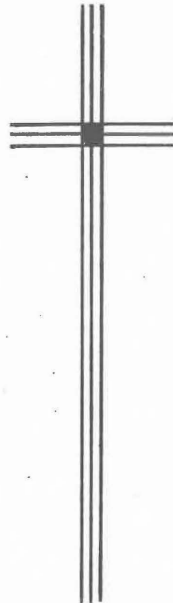
Der Teller kann erstanden werden durch Überweisung von **550 Franken** auf das Konto No BGL 308/096010-00 des Comité d'Organisation du 60e Anniversaire du FC Aris bei der Banque Générale in Luxemburg. Wird er per Post zugestellt kostet er mit Porto 600 Franken.

Das Kunstwerk wird in einer beschränkten Anzahl von Exemplaren durch die Firma Villeroy & Boch hergestellt und nummeriert von 1-400.

En vente à partir du 5 juillet 1982

- Couleurs J.P. Kertz, rue du Cimetière
- Couleurs Guy Steffen, rue Pierre Krier
- Bijouterie Guy Offenheim-Stalder, rue de Bonnevoie
- Coiffeur Camille Klein, rue de Bonnevoie

In Memoriam Pfarrer Henri TREFF



Unfaßbar traf uns am Vortag von Christi Himmelfahrt die Nachricht: „Pfarrer Henri Treff hat uns plötzlich und unerwartet verlassen“. Mit ihm haben wir einen guten Freund und fleissigen Mitarbeiter verloren, die ganze Pfarrei aber einen unersetzlichen und unermüdlichen Arbeiter im Weinberge Gottes. Ja, die größte Pfarrei des Landes, mit über 16.000 Einwohnern, steht verwaist und ohne zu begreifen, vor der großen Lücke, die sein Hinscheiden gerissen. Pfarrer Treff war stets ein lebensbejahender, aufgeschlossener Mensch, dem keine Stunde zu früh und keine Stunde zu spät war, sich einzusetzen für seine Pfarrkinder. Das bewies am besten die Begräbnisfeier, bei der sich die große Kirche von Bonneweg als viel zu klein erwies, und alle Vereine mit Fahne hinter seinem Sarg marschierten in einem langen Trauerzug. Sie wollten ihm alle die letzte Ehre erweisen, alle wollten sie Abschied von ihm nehmen, denn bei allen war er geehrt und beliebt.

Pfarrer Treff selbst hat sicher nicht daran gedacht Bonneweg so schnell zu verlassen, denn er hatte noch viele und große Pläne, die er verwirklichen wollte; aber der Mensch denkt und Gott lenkt, dieser nahm ihm alles aus der Hand und hieß ihn sich ausrufen, knapp einige Tage nach seinem 62. Geburtstag.

Im Andenken an Herrn Henri Treff und ihm zu Ehren, müssen wir zusammen stehen und in seinem Sinne weiterarbeiten, damit er, wenn er von Oben herabschaut, seine Freude an uns haben kann und sieht, daß sein Wirken in Bonneweg, in den 12 Jahren, die er bei uns war, nicht umsonst gewesen ist. Pfarrer Henri Treff wird in Bonneweg unvergeßlich bleiben. A. T.

Jeunes Amis du football !

Vous aimez jouer au football, et vous n'êtes pas encore membre d'un club ?

Alors venez nous joindre au F.C. ARIS Bonnevoie.

Le 15 juillet prochain à partir de 15.00 heures sera organisée une journée de prospection pour joueurs nés après le 1^{er} août 1968. Il nous serait un plaisir de vous voir alors, vous devez vous munir d'une tenue de sport, et apporter le nécessaire pour prendre la douche dans les installations du F.C. ARIS après la séance.

La prospection sera guidée par Romain Rosenfeld et Fernand Schmit, nos entraîneurs responsables des équipes scolaires et poussins.

Rendez-vous le 15 juillet 1982 au terrain du F.C. ARIS Bonnevoie à 15.00 heures.

*Au plaisir de vous voir
le F.C. Aris*

chaussures de bonnevoie

8, rue auguste charles
téléphone 489440

le «petit» magasin au
très grand choix en

chaussures tous genres:
enfants
jeunes gens
dames - hommes

demandez à l'intérieur ce que vous ne voyez pas
en vitrines, faute d'emplacement

madame tabouring-mergen

vous conseille
tous les jours de
14.00 à 18.30 hrs

chaussures de
sport - ville - luxe

nombreuses marques
renommées en
provenance de 10 pays
différents

HORLOGERIE - BIJOUTERIE

Théo EWEN

BONNEVOIE

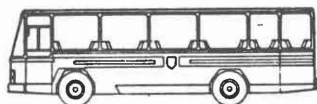
25, rue Pierre Krier - Tél. 48.30.67

Montres :

TISSOT - PEQUIGNET - OLMA

Pour vos vacances et
vos voyages

soc. des anc. ets.



autocars emile frisch

s. à r. l.

5, rue Jules Fischer
LUXEMBOURG
Tél. 48 2610 - Télex 1740

Billets avions, chemin de fer, etc.,
une seule adresse :

VOYAGES 4 SAISONS

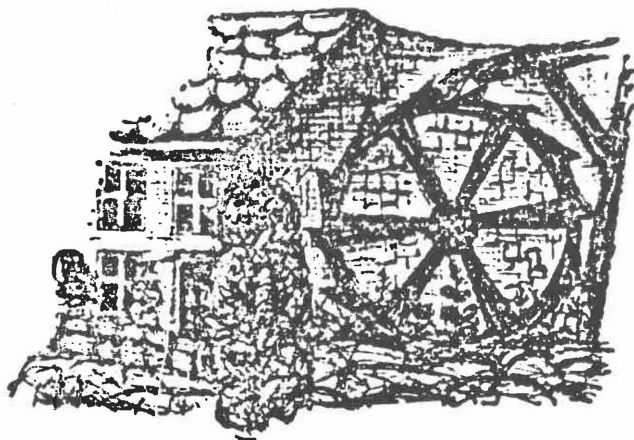
11, Avenue de la Liberté
LUXEMBOURG
Tél. 21188 et 22573
Télex 1857

Auberge de Gantenbeinsmillen

La Terrasse - La Brasserie - Le Restaurant - L'Auberge -

La Détente - Menu du Jour - Cuisine Bourgeoise -

La Salle de Banquets - Les Piscines - Les Loisirs - Le Repos



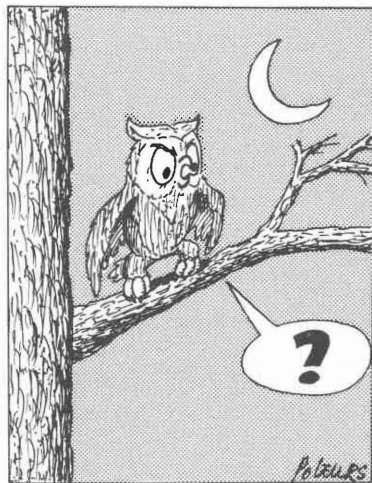
A Luxembourg-Itzig
à 2 km du Centre-Ville
dans la Vallée de l'Alzette
en pleine forêt

Accès par Bonnev. - Rue P. Krier

Ouvert tout les jours de 10 à 1 hrs -
Téléphone 43 53 13

Großer Erfolg des von der Entente organisierten Nachtmarches

Am vergangenen 5. Juni um 22.00 Uhr fiel auf dem Parkplatz in Bonneweg der Startschuß zu dem von der Entente organisierten Nachtmarsch. Unter Leitung von Fränz KOELLER marschierten etwa 50 Bonneweger Trapper, unter Ihnen Gemeinderatsmitglied André PROST, los. Bei herrlichem Wetter und ausgerüstet mit einer Taschenlampe führte uns der Weg über den Boulevard de la Fraternité hinunter zur „Héedeköppchen“ und bergauf zur Pulvermühle. Bis dahin lag ich immer in der vordersten Gruppe,



mußte aber den „Quetschebiert“ hinauf etwas locker lassen und auch viele andere kamen hier arg ins Schwitzen. Am Chalet der „Lions Bleus“ vorbei mußte ich feststellen, daß ich fast zur „lanterne rouge“ geworden war, aber diesen Ehrenplatz ließ sich Herr Rock nicht nehmen. Über die Straße hinweg führte uns der Weg wiederum in den links der Alzette liegenden Hammerwald bis zur Schleifmühle und Gantenbeinmühle. Hinter der reparaturbe-

dürftigen Brücke bogen wir rechts in den Wald, wo uns ein dem F.C. Aris gewidmeter Weg (wer wußte das?) bergauf in die ländliche Luft von „Turpings Pôl“ führte und dann zum Endziel, dem Chalet des „Coin de Terre et le Foyer“, wo wir gegen Mitternacht nach etwa 10 Km Marsch ankamen.

Alles war gut verlaufen. Nur einmal erschreckte uns ein unheimliches Geraschel im Gebüsch, aber als Gespenster entpuppten sich die Jugend der Fanfare, die uns heimlich gefolgt waren.

Bei unserer Ankunft im Chalet empfingen uns die Jungmusikanten mit Musik und ein angenehmer Duft aus der Küche kam uns entgegen. Der von Herrn Misch Donven und seiner Mannschaft präparierte „Ierbessenbulli“ und der „Pättchen“ schmeckten uns um halb eins wie ein Kirmesschmaus und schnell war alle Müdigkeit vergessen

Fernand Thill, Präsident der Entente, der die ganze Tour mitgemacht hatte – zwar ohne Taschenlampe aber mit Zigarre – dankte nach dem Essen allen Teilnehmern herzlichst. Einen besonderen Dank richtete er an den Gartenbauverien mit seinen Helfern sowie an Fränz Koeller, der Initiator dieses Nachtmarsches und der auch diese herrliche Strecke ausgesucht hatte. Unser aller Dank geht aber auch an die 3 Jungmusikanten der Fanfare die zum Tanz aufspielten.

Bei einer kameradschaftlichen Ambiance versammelten wir uns draußen um das Lagerfeuer, tanzten Polonaise, sangen und spielten bis spät in die Nacht hinein. Es war ein unvergeßlicher herrlicher Abend und sämtliche Teilnehmer waren begeistert und froh dabei gewesen zu sein und drückten den Wunsch aus im kommenden Herbst einen weiteren Nachtmarsch zu organisieren.

M. T.

P.S. Herzlichen Dank an Pol Leurs für den uns gezeichneten Cartoun.



**Fanfare Municipale et
Fanfare Prince Henri**

Kinderfest vom 16. April 1982

Um den Nachwuchs für die Fanfare Prince Henri zu sichern, veranstaltete die Bonneweger Musikgesellschaft am 16. April 1982 ein Kinderfest auf der Wiese bei der „Schwemm“, das einen ungeahnten Erfolg kannte. Um die 100 Kinder tummelten sich bei lustigen Spielen auf der Wiese, belohnt mit Kuchen und Limonade. Die Mitglieder der Fanfare Prince Henri erklärten Instrumente und führten sie vor. Wir erhoffen uns von diesem Fest, welches das Interesse der Kinder für die Musik wecken soll, neue Schüler für die Musikschule. Es soll im folgenden Jahr wiederholt werden.



MOTO-CLUB BONNEVOIE

Am 25. Juli organisiert der Moto-Club Bonneweg, den zweiten „Moto-Cross de la Moselle“ in Ehenen.

Nach seinem großen Erfolg im vergangenen Jahr, verspricht diese Veranstaltung auch dieses Jahr sportliche Höhepunkte. Die Rennstrecke wurde verbessert und interessanter gemacht und hat jetzt eine Länge von über 2 km, mit einer Mindestbreite von 5 Metern.

Außer sämtlichen luxemburgischen Fahrern nehmen auch solche aus Belgien, Deutschland, Frankreich und Holland teil.

Training ab 9.00 Uhr, erster Start um 13.30 Uhr.

Der Vorstand

SELF-SERVICE

Epicerie TRIERWEILER



BONNEVOIE
131, rue de Bonnevoie
Téléphone 48 25 94

COULEURS Steffen

BONNEVOIE - 46, rue Pierre Krier - Tél. 48.28.72

Entreprise de peinture

Grand choix en papiers-peints
Revêtement de sol - Tapis
Hobby, Jouets, Articles d'outillage

Encadrements et Passe-Partout
en tous genre

Tous les articles pour les artistes
Exposition permanente
de tableaux d'art



PARKING

Unser Kochkursus

Die „Entente des Sociétés de Bonnevoie“ hatte auch diesen Winter wieder einen Kochkursus organisiert, dieses Mal für Anfänger. Die Organisation übernahm wie üblich Madame A. Tibessart. Der Kursus selbst wurde geleitet von einer bewährten Kochlehrerin, Madame Baustert. Volle 10 Wochen lang, vom 14. bis 25. März kamen jeden Donnerstag Abend 25 lernfreudige Damen und Herren zusammen, um ein vollständiges Menu zu kochen, bestehend aus Suppe, einer Vorspeise und einem Hauptgericht: Fleisch, Gemüse und Kartoffeln, sowie einem delikaten Dessert

mit Crème und Gebäck, Kuchen oder Torte. Es herrschte eine herrliche „Entente“ und es wurde mit Eifer gekocht, gebraten und gebacken. Die Abschlußfeier fand am 2. April statt; zu derselben hatten sich die Herren Bollendorff, Fischbach, Rollinger vom Schulamt, sowie Pfarrer Henri Treff und die Presse eingefunden. Bei der Feier nahmen die Teilnehmer mit Dank ihre Zeugnisse entgegen. Madame Baustert erhielt ein schönes Geschenk und die Organisatoren wurden mit Blumen bedacht. Dann folgte der gemütliche Teil bei „Schnittercher“ und einem „süffigen Patt Miseler“.

A. T.





couleurs

J.-P. KERTZ



Vitacryl Façade

pour façades au grand air
Peinture acrylique aux silicones

s'applique sur n'importe quelle façade dans n'importe quelles conditions - et... s'y accroche.

Vitacryl
est respirant, fongicide, anti-bactérien et insensible aux alcalis
Vitacryl est hydrofuge.

Distributeur général pour le Luxembourg

Tous les travaux de peinture sont soigneusement exécutés par nous-mêmes à un prix très raisonnable

Entreprises: J.-P. Kertz, Bonnevoie

tél: 48 96 40

bonnevoie

3, rue du Cimetière (en face de l'église)

willy HEIN

IMMEUBLES

LUXEMBOURG 30, RUE GOËTHE
TELEPHONE 2 92 01
102, RUE DES MARAICHERS
TELEPHONE 43 20 00

ACHATS
VENTES
LOCATIONS
EXPERTISES
ASSURANCES
GERANCES



CHAMBRE
IMMOBILIERE
MEMBRE

TOUTES OPERATIONS
IMMOBILIERES

PROMOTION IMMOBILIERE

Kauft bei unsern
Inserenten

Großer Saisonverkauf
von Herren- Damen- und
Kinderartikel
zu stark herabgesetzten
Preisen

Maison NICKELS

107, rue de Bonnevoie
Tél. 48 02 81

Parkgelegenheit



Saison 1982

Après avoir organisé avec succès :

- un cyclo cross international (14 / 2)
- le championnat des clubs du centre à Bonnevoie (21 / 3)
- une course de vétérans (18 / 4)
- le rallye „Fleurs Ingram Cassey-Hatto, Florida“ pour cyclotouristes (18 / 4).

L'intérêt se porte à présent sur notre section „cyclotouristes“ qui effectue tous les dimanches matin une sortie de 40 km suivant les règlements de la Fédération de cyclisme.

La saison a débuté le 21 mars pour se terminer le 26/9/82, nous sommes de ce fait engagés dans 19 „rallye“ et 4 brevets dont le brevet F.S.C.L. de 100 km, et les brevets euraudax de 200 et 300 km. Lors des interruptions du calendrier nous prenons également part aux épreuves spéciales et permanentes qui peuvent se parcourir entre le 15 mars et le 31 octobre.

Parmi les épreuves spéciales citons celle du „Rallye du lait“ (27 / 5 n/photo) organisée par la Lasel avec comme directeur sportif : Frank KREMER (membre de notre comité et cyclotouriste).

Après la section „cyclotouristes“, un mot de nos coureurs „juniors“ qui au Challenge Cinzano (cl. individuel) occupent actuellement la 2^e place avec Guy Schaltz et la 10^e avec Guy Bidinger. Au classement par équipes le V.C. Pignon occupe la 2^e place.

Nouveaux coureurs, cyclotouristes et membres, vous êtes les bienvenus !

Pour tous renseignements :

- Charles Unsen - tél. 3 51 84
- Guy Greivelding - tél. 49 09 29
- Francis Hertogh - tél. 48 04 87

Sur la photo nous vous présentons les capitaines de route du V.C. PIGNON Bonnevoie, de gauche à droite : M. Scheer, G. Greivelding, P. Dondelinger, A. Tempesta, F. Betz, F. Hertogh, G. Leopard, L. Gillen (Bertrange), Doggendorf, F. Kremer, Ch. Unsen sen., avant le départ du parcours en commun à Mersch (Agrocenter).



D'Entente vun de Bouneweger Vereiner
inviteiert op hiren groussen

BAL POPULAIRE

le Samschdeg, den 10. Juli 1982
am Schoulhaff - J.B. Gellé-Stross
(bei schlechtem Wieder am Festsall)

Um 20.00 Auer Concert vun der
FANFARE SCHWÉCHERDALL

Durno Ambiance - Surprises - Tombola
an DANZMUSEK mat der Ströpp
vun der Bouneweger Musek

Fir lessen an Gedrenks ass gesuert

AMIPERAS

15/07/82

Tagesausflug mit einstündiger Fußtour
Müllerthal-Hallerbach.
Mittagessen in Bigelbach.
Wegen der Schulferien ist ab 15ten Juli bis
zum 15ten September keine Porte-Ouverte.

Hiermit wünschen wir frohe Ferien und auf Wiedersehen am
16. September zu den gewohnten Zeiten.



SOCIETE DU CHIEN DE POLICE ET DE GARDE

- Président : WEBER Bert
2356 BONNEVOIE – 69, rue de Pulvermuhl,
- Vice-Président : GOUBER Jean
2356 LUXEMBOURG – 21, rue de Pulvermuhl,
- Secrétaire : FISCHER Fernand
8092 BERTRANGE – 30, rue Schauwenburg,
- Caissier : WEINTZEN Roby
5540 REMICH – 34a, rue de la Gare,
- Membres : BURMER Henri
WEBER Tunn
PETTINGER Hubert

jeune camera

BONNEVOIE

- Président : JUNIUS Serge, Afiap
34, rue Anatole France, 1530 LUXEMBOURG
- Vice-Président : BREMER Frank
65, bd. de la Fraternité, 1541 LUXEMBOURG
- Trésorier : BOLDRIN Paul
8, rue de l'Hippodrome, 1730 LUXEMBOURG
- Secrétaire : BAUMERT Martine
316B, route de Thionville, 5884 HOWALD
- Membres : BRAUSCH Eric
DE COLLE Fabio
JUNIUS Brice
LILLO Pascal

Nobler Gestus der Fanfare Prince Henri

Eine 12-köpfige Gruppe der Fanfare Prince Henri sammelte um die Weihnachtstage die Summe von 63.000,- Franken in den Straßen der Stadt durch Spielen von Weihnachtsliedern. Das Geld wurde dem LETZEBUERGER KANNERDUERF gespendet.



d'KOOOPERATIV BOUNEWEG

offre'ert lech vum 6. bis 10. Juli 1982 :

Pâtes Lustucru	paq. 250 g.	13,50
Margarine Kronella	paq. 500 g.	24.-
Lait UHT 1,5 %	le litre	16,50
Maggi Arôme	bout. 1 kg	89.-
Maggi Suppe mit Suppengrün	für 8 Liter	34.-
Maggi Pôtages assortis	für 1 Liter	15.-
Huile Mazola	bout. 0,7 l.	68.-
Papier de toilette « Domex »	paq. 8 roul.	65.-
Glace Eskimo Dame blanche	Six. paq.	89.-
Riz Uncle Ben's	le kg	60.-
Dentifrice Blendamed	2 tubes de 98 g. + brosse	65.-
Vernell	bidon 4 l.	79.-
Bière Simon	six pack	50.-
Jus d'Orange Jaffa	le litre	20.-
Cinzano rouge et blanc	bout. 0,70	69.-
Cynar	bout. 1 l.	145.-
Brandy Napoleon VSOP 40°	bout 0,7 l.	149.-
Persil fôt.	les 4 kg NET	195.-
Campari	le litre NET	240.-
Ricard	bout. 1 l. NET	325.-

An op dese Preisser nach Er Ristourne am Enn vum Joer, ausser op den «PRIX NET».